

## **Umfrage zur Medienkompetenz und zur Selbstreflexion bei 13-14 jährigen Jungen**

Bei unserer Umfrage zur Mediennutzung und Selbstreflexion z.B. wie man sich selber in Bezug auf die Sozialen Medien einschätzt, haben wir uns auf die Jungs im Alter von 13-14 konzentriert.

Es hat sich deutlich herauskristallisiert, dass die Mediennutzung im Alter von 13-14 schon sehr intensiv ist. Dies wird dadurch verdeutlicht, dass das Handy mittlerweile ein stetiger Begleiter durch den Tag ist und somit ein ständiges `Präsentsein` in den sozialen Medien ermöglicht.

Zudem ist durch die Umfrage auch klar geworden, dass die Eltern der Kinder oft wissen, was diese im Internet machen und wie sie sich darstellen, jedoch aber nur sehr wenige Eltern die Nutzung der sozialen Medien bei ihren Kindern durch feste Regeln begrenzen.

Bei der Frage zur Selbstreflexion im Internet wurde während Umfrage sehr deutlich, dass Jungs generell kein großes Interesse daran aufweisen, sich im Internet durch ständiges Hochladen von Bildern der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Grundlegend haben uns die Ergebnisse der Umfrage bis auf die Tatsache, dass das Internet sowie die Sozialen Medien heutzutage schon einen viel größeren Platz im Leben eines jungen Kindes eingenommen haben als noch ein paar Jahre zuvor, nicht besonders überrascht, da die Jungs im Alter von 13-14 nicht wirklich andere Interessen bezüglich des Internets aufweisen als wir früher.

## **Fazit der Umfrage 15-16 jährige Jungen**

Ein Großteil benutzt hauptsächlich What`s App, um sich mit anderen zu verständigen. Die Jugendlichen setzen ihr mediales Ich nicht über ihr reales Ich, was uns positiv aufgefallen ist. Wir waren von ihrer Selbstsicherheit überrascht, da wir erwartet hätten, dass die Meinung anderer Jugendlicher mehr Einfluss auf sie haben würde. Überraschenderweise wissen nur wenige Eltern, wie sich ihre Kinder im Social Web darstellen. Im Gegensatz zu anderen Jugendlichen in verschiedenen Alters- und Geschlechtsgruppen, gehen sie mehr verbotene Aktivitäten im Internet nach (Benutzung illegaler Streamingportale oder pornographische Inhalte). Möglicherweise haben sie die Umfrage ehrlicher beantwortet und stehen zu ihren Aktivitäten im Internet.